Lernen gratis!

Engegasse **Engegasse**

Opel-, Adler-, Diamant-, Diana-, Welt-, Staffel-

Fahrräder.

Vortheilhafteste Bezugsquelle am Platze!

Leistungsfähigste Reparaturwerkstatt!

Johs. Winter, Mechaniker.

Engegasse Eigenen Zimmerlern-apparat im Hause! **Engegasse**

Oskar Meinig, Rittergasse 10.

Hochzeitsgeschenke

Silberhochzeitsgeschenke

Silberhaussegen

Silber-Kränze.

Hermann Rau

Kohlen-, Holz- und Baumaterialien-Handlung

Freiberg, Krankenhausstraße 3

hält sein großes Lager an:

Pa. Stein- u. **Braunkohlen** aus den renommirtesten Werken
Brennholz u. **Brennschwarten,** gespalten u. ungespalten
Pa. Portland-Cement in 1/1, 1/2 u. 1/4 Tonnen, sowie ausgewogen
Lengefelder Weißkalk u. dergl. **Sumpfkalk**
Böhm. Stückkalk, auch gelöscht, **Ostrauer Düngekalk**
Steinzeugrohre, Schornsteinaufsätze, Dunsthauben
Viehtröge u. **Drainirrohre** in jeder beliebigen Weite u. Größe
Chamottesteine, Backofenplatten u. **Cementsteinplatten**
Pa. Schleifsteine
Mauer- und **Dachziegel**
Schilfrohr, Rohrgewebe, Rohrdraht und **Rohrnägel**
Dachpappe, Theer und **Pappnägel**
Carbolineum
Elbkies, Elbsand, Dresdner Grubensand u. **div. Bausand**
rothgelben Gartenkies und **Gartengraupen**
sowie sämmtliches Material zu Betonarbeiten
Putzschlacken und **grobe Schlacken, Lehm** und dergl. mehr
— in jedem beliebigen Quantum —
einer geneigten Berücksichtigung bestens empfohlen.

Strickmaschinen

der bestrenommirtesten Strickmaschinenfabriken
mit Spezial-Fang-Schlauchschloß, D. R.-Patent Nr. 44806,

— ohne Konkurrenz —

jedes Handstrickgarn verarbeitend, staunende Leistungsfähigkeit, denkbar bequemste Handhabung, fast geräuschloser Gang, **gründliches unentgeltliches Strickenlernen innerhalb 8 Tagen unter Garantie.**
Spezialeinrichtungen für **Gewerbe** mit **Hand-** und **Dampfbetrieb. Ersatztheile, Reparaturwerkstatt** für Strickmaschinen aller Systeme.
Preislisten, Kostenanschläge, Besichtigung der Maschinen, sowie alle Auskunft bei

Eduard Wahl, Freibergsdorf, Günthers Konditorei, 1 Tr.

Der Wahrheit die Ehre!

Unterzeichnete bestätigen hiermit, daß sie mit den von Herrn **Wahl** gekauften Maschinen in jeder Hinsicht vollständig zufrieden sind, und sind zur Auskunft gern bereit: Frau **Spörke,** Niederbobritzsch, Frau **Drechsel,** Niederbobritzsch, Frau **Wolf,** Freiberg, Alte Frauensteinerstraße, Frau **Ida Oertel,** Freiberg, Hirtenplatz, Frau **Wözel,** Nieder-Colmnitz, Frau **Marie Halm,** Loßnitz, **Friedrich Böhme,** Nossen, **Anna Richter,** Roßwein, Frau **Auguste Kaden,** Rechenberg, **Bertha Richter,** Tharandt, **Emilie Reichel,** Frauenstein,

---

Wäschmangeln, Wasch- u. Wringmaschinen

Die altrenommirte, längst über Deutschlands Grenze vielseitig prämiirte **Specialfabrik für Wäschmangeln** von **L. A. Thomas** in **Großröhrsdorf** (Telephon-Verbindung Amt Großröhrsdorf Nr. 26) empfiehlt verschiedene Systeme und Größen zu Hand- und Kraftbetrieb, dabei eine ganz **neue Construction mit** alleiniger Umwechselung und 2 Stück in 5 Anstalten schon in Betrieb gestellt, einer geneigten Beachtung.
Zeichnungen, Referenz. (1750) stehen zur Verfügung. (Dà 1319)

Man achte auf die Schutzmarke!

Man achte auf die Schutzmarke!

Mariazeller Magen-Tropfen,

vortrefflich wirkend bei Krankheiten des Magens, sind ein
Unentbehrliches altbekanntes Haus- und Volksmittel
bei Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, übelriechendem Athem, Blähung, saurem Aufstoßen, Kolik, Sodbrennen, übermäßiger Schleimproduction, Gelbsucht, Ekel und Erbrechen, Magenkrampf, Hartleibigkeit oder Verstopfung.
Auch bei Kopfschmerz, falls er vom Magen herrührt, Ueberladen des Magens mit Speisen und Getränken, Würmer-, Leber- und Hämorrhoidalleiden als heilkräftiges Mittel erprobt.
Bei genannten Krankheiten haben sich die **Mariazeller Magen-Tropfen** seit vielen Jahren auf das Beste bewährt, was Hunderte von Zeugnissen bestätigen. Preis à Flasche sammt Gebrauchsanweisung 80 Pfg., Doppelflasche Mk. 1,40. Central-Versandt durch Apotheker **Carl Brady,** Apotheke zum „König von Ungarn", **Wien,** I., Fleischmarkt.

Man bittet die Schutzmarke und Unterschrift zu beachten.

Die **Mariazeller Magen-Tropfen** sind echt zu haben in **Freiberg: Elephanten-apotheke, Löwenapotheke, Reichsapotheke; Bräunsdorf: Apoth. C. Berger, Frauenstein: Apoth. R. Dietel; Brand: Berg-Apotheke; Eppendorf: Apoth. Otto Sprenger; Grosshartmannsdorf: E. Oehlschlägel.**

Bereitungsvorschrift.

Anis-Coriander-Fenchel-Samen, von jedem 1¼ Grm., werden grob zerstoßen in 1000 Gramm 60% Weinsprit 3 Tage hindurch digerirt (ausgelangt), sodann hiervon 800 Grm. abdestillirt. Zu dem so gewonnenen Destillat werden Aloe 15 Grm., ferner Zimmtrinde, Myrrhe, rothes Sandelholz, Calmus-, Enzian-, Rhabarber-, Zittwer-Wurzel je 1¼ Gramm insgesammt grob zerkleinert 8 Tage hindurch digerirt (ausgelangt), sodann gut ausgepreßt und filtrirt. Product 750 Gramm.

Königl. Militärverein

Niederschöna.

Sonntag, den 9. April, 5 Uhr Nachm.

Hauptversammlung

im **Gasthofe** zu **Niederschöna.**

Wegen Vorlegung der Jahresrechnung ist zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Der Vorsteher **W. Thomas.**

Kursus I. **Kursus I.**

Donnerstag, den 13. April, beginnt ein neuer

Tanz- und Anstandslehr-Kursus

im **„Bairischen Garten".** Werthe Anmeldungen erbitte ich in meiner Wohnung, **Weingasse 19, I.**

Hochachtungsvoll **Paul Krumbiegel,** Tanzlehrer.

NB. Der **Extra-Zirkel** beginnt ebenfalls im April und nehme werthe Anmeldungen schon entgegen. D. O.

Freiberg, am 1. April 1899.

P. P.

Einer geehrten Einwohnerschaft von Freiberg und Umgegend erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich meinen Wohnsitz von Hainichen nach **Freiberg** verlegt habe.

Meine Wohnung befindet sich

Berthelsdorferstraße Nr. 5

im Hause des Herrn **Ernst Richter** (Eisenhandlung).

Ich gestatte mir folgenden allgemeinen Lehrplan zur gefälligen Kenntniß mitzutheilen:

Allgemeine Rundtänze,
Lanciers,
Menuet de la cour,
Gavotte der Kaiserin,
Pas de Quatre,
Kosakentanz,
Schuhplattlertanz,
Krakowiak,
Kegel-Quadrille (f. Kegelklubs),
Contre,
Quadrille à la cour,
Menuet à la reine,
Menuet-Walzer,
Pierrot (Gruppentanz für 4 und 8 Paare),
Hochzeitstanz,
Salon-Czárdás,
Graziana,
Reichsverweser (für Kindertanzstunde oder Hausbälle).

Einzel- u. Privat-Unterricht ertheile ich sehr gern u. zu jeder Zeit.

Für das mir bis jetzt entgegengebrachte Vertrauen herzlichst dankend, bitte ich, mir auch fernerhin dasselbe gütigst bewahren zu wollen.

Mit vorzüglichster Hochachtung

Robert Sehm, Tanzlehrer.

Hofmanns Weinstuben

angenehmer Aufenthalt

Untermarkt am Dom.

Gasthof Halsbach.

Halte während der **Osterfeiertage** meine **Lokalitäten** bestens empfohlen. Den **2. Feiertag** von 4 Uhr an

öffentliche Tanzmusik.

Es ladet ergebenst ein **Oscar Richter.**

Stollnhaus Zug

Montag, den 2. Feiertag ladet von Nachm. 4 Uhr an zur

gutbesetzten Ballmusik

sowie während der **Feiertage** zu **ff. Kaffee** und **Kuchen, div. Speisen** und **Getränken** höflichst ein. Hochachtungsvoll **A. Schwabe.**

Erbgerichts-Gasthof Oberbobritzsch.

Donnerstag, den 6. April

Großes Gesangs- u. Instrumental-Konzert

der Familie Drescher aus Leipzig.

Anfang 8 Uhr. **Nach dem Concert Ballmusik.**

Hierzu ladet vorläufig freundlichst ein **Karl Schmidt.**

Gasthof Rosinenhäuschen.

Den **2. Osterfeiertag** ladet zur

starkbesetzten Ballmusik

freundlichst ein **Aug. Weinhold.**

Eilt! Grosse Geld-Lotterie. Eilt!

Zum Besten des **Hedwig-Krankenhauses** in **Berlin.**

Hauptgewinn 100 000 Mark!

Ziehung am 7. und 8. April. **Gewinne nur in baar!**

Wohlfahrtslotterie!

Ziehung vom 14. bis 19. April 1899.

Hauptgewinn 100 000 Mark!

Loose à Mk. 3,50 mit Porto und Liste empfiehlt und versendet **F. Krüger,** Lotterie-Geschäft, **Berlin, Kommandantenstr. 44a.**

Wohnungs-Veränderung.

Bringe meiner werthen Kundschaft zur schuldigen Nachricht, daß ich jetzt

Alte Frauensteinerstraße Nr. 50, parterre

wohne. Für das mir bisher bewiesene Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, mir selbiges auch in meiner neuen Wohnung zu Theil werden zu lassen.

Freiberg, den 1. April 1899.

Hochachtungsvoll **Hermann Gerngross.**

Zuntz Gebrannte Kaffees

in Preislagen von Mk. 1.20, 1.50, 1.70, 1.90, 2.00 pr. 1/2 Kilo rechtfertigen dauernd ihren Ruf als „erstklassiges Produkt". Unübertroffener Wohlgeschmack, voll entwickeltes Aroma, sowie höchste Ergiebigkeit.

Niederlage in Freiberg i. S. bei Conditor A. Müller.